

Ministerium für Bildung und Kultur, Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

An die Lehrkräfte, pädagogischen Mitarbeiter/-innen der
Freiwilligen und Gebundenen Ganztagschulen und
weiteren an den Schulen tätigen Personen
unterschiedlicher Professionen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landesregierung hat am Freitag entschieden, alle Schulen und KiTas im Land bis zum Ende der Osterferien zu schließen. Das ist notwendig, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und zu verzögern. Deshalb wird es ab Montag, den 16. März eine Notbetreuung für Schul- und KiTa-Kinder geben.

Die Notbetreuung muss begrenzt sein, damit die Schließung der Schulen und KiTas als Maßnahme im Kampf gegen das Coronavirus greift. Deshalb richtet sie sich an Eltern bzw. Erziehungsberechtigte, deren berufliche Tätigkeit für die Daseinsvorsorge unverzichtbar ist. Ebenfalls richtet sie sich an berufstätige Alleinerziehende, die keine anderweitige Möglichkeit zur Betreuung ihrer Kinder haben.

Das von mir geführte Ministerium für Bildung und Kultur arbeitet mit allen Verantwortlichen eng, vertrauensvoll und mit Hochdruck an Lösungen zur Bewältigung dieser besonderen Ausnahmesituation, die uns alle herausfordert.

Am Anfang wird es bei der Notbetreuung sicherlich noch zu Startschwierigkeiten kommen. Wir alle geben unser Bestes und müssen jetzt zusammenstehen, um die Corona-Pandemie gut zu bewältigen.

Ich danke Ihnen allen für Ihren außergewöhnlichen Einsatz. Bleiben Sie besonnen und handeln Sie pädagogisch verantwortungsvoll – wir stehen hinter Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



Christine Streichert-Clivot
Ministerin für Bildung und Kultur



Die Ministerin